



Einen wichtigen Zähler konnten Nicola Pauly und Tina Schlegel im Doppel zum gerechten 7:7-Remis der Post-Damen gegen den TVE Barop beisteuern.
Bild: Gödde/HG

Post-Damen mit Punkt gegen die „Ehemaligen“ zufrieden

Bezirksliga - Team von Post Castrop mit schwacher Leistung

Die Tischtennis-Damen von Post SV Castrop war mit dem 7:7-Remis in der Verbandsliga gegen TVE Barop durchaus zufrieden. Gegen die „alten“ Postler-Damen brannten die Heimischen auf einen Sieg, da wurde um jeden Punkt „gefightet“. Die Post-Herren verpassten die Chance sich in der Bezirksliga aus dem Tabellenkeller abzusetzen.

Damen-Verbandsliga: Post Castrop I - TVE Barop 7:7. Gegen die „alten Postler“ Christiane Busche und Sandra Agresti vom TVE Barop wollten die Heimischen unbedingt punkten. Den Post-Damen gelang in einem spannenden Match zumindest ein Teilerfolg. Die Post-Damen spielten sehr ausgeglichen und konnten mit 5:4 in Führung gehen. Als Nicola Pauly ein enges Match verlor, mussten die Heimischen am Schluss mit dem Remis zufrieden sein.

Herren-Bezirksliga: Post Castrop I - TTC Westfalia Wattenscheid 8:8. Die Post-Herren hatten sich gegen den Tabellenletzten viel vorgenommen, mussten am Ende aber mit dem Unentschieden zufrieden sein. Das Abschlussdoppel Thorsten Tauber und

Stefan Porschen verspielte noch eine 2:0-Satzführung und einen 6:1-Punktevorsprung im dritten Durchgang zum möglichen Sieg.

Kreisliga, Gr. 1: Menglinghauser SV I - Roland Rauxel II 2:9. Der Tabellenführer war bei diesem Sieg nie ernsthaft in Gefahr. Die Roländer führten schnell mit 6:0 und hatten leichtes Spiel. Stark auf Rauxler Seite war Christian Chroscinski und Werner Erhardt, die insgesamt sechs Punkte zum Sieg beisteuern konnten.

Tischtennis

Berichte vom 8. Spieltag

Kreisliga, Gr. 1: CVJM Heeren-Werve II - Roland Rauxel III 8:8. Die Rauxler waren mit diesem Punkt mehr als zufrieden. Stärkster Roländer war Ralf Kemler, der beide Einzel und an der Seite von Michael Hertog den wichtigen Punkt zum gerechten Unentschieden gewinnen konnte.

Kreisliga, Gr. 2: SSV Mühlhausen I - Post Castrop II 9:7. Beim Tabellenletzten spielten die Postler nur mit fünf Mann. Zwar konnten die Castroper in den Einzel überzeugen, doch der Schwachpunkt

lag in den Doppeln. Nach dieser knappen Niederlage kämpft das Wohlfahrt-Team gegen den Abstieg.

Kreisliga, Gr. 2: FC Brünninghausen I - Roland Rauxel IV 9:6. Ohne Wolfgang Bergins, der aus beruflichen Gründen passen mußte, liefen die Roländer schnell einem 1:5 Rückstand hinterher. Zwar kamen die Oldies nochmal auf 6:7 heran, konnten aber die Niederlage nicht mehr verhindern. Stärkster Roländer war Guido Schwark, der beide Einzel gewinnen konnte.

1. Kreisklasse, Gr. 2: Westfalia Sölde II - Post Castrop III 5:9. Die Dritte tat sich beim Tabellenletzten schwer. Dank einer guten Leistung von Ralf Gastreich und Christian Welz konnten die Postler zwei Punkte verbuchen.

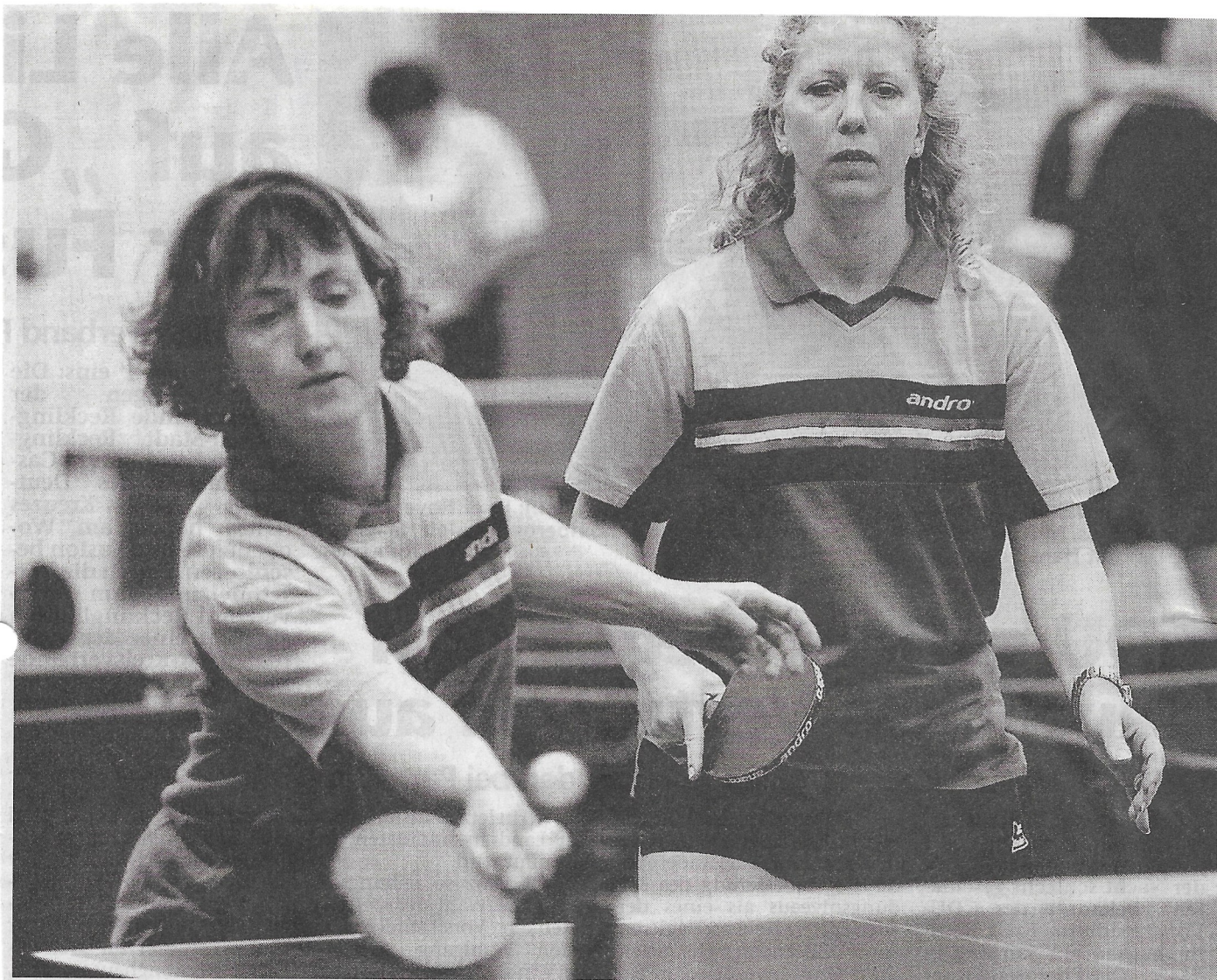
2. Kreisklasse, Gr. 2: Post Castrop IV - TuS Körne I 2:9. Gegen den Tabellenzweiten hatten die Castroper keine Chance. Der Sieg der Dortmunder geht auch in dieser Höhe in Ordnung.

2. Kreisklasse, Gr. 2: TTC Westerfilde IV - Roland Rauxel V 9:1. Die Roländer mußten sich gegen die starken Gastgeber klar beugen. Den Ehrenpunkt für die Rauxler holte Torsten Bonk.

-JOB-

WFF

1.12.03



Friederike Köchling (links) und Heike Streul verloren ihr Doppel beim 7:7 des Post SV gegen den Verbandsliga-Tabellenzweiten TV Einigkeit Barop.

RN-Foto: Stipke

7:7 im „Spiel des Jahres“

Tischtennis: In Frauen-Verbandsliga / PSV-Männer nur 8:8 gegen Bezirksliga-„Schlusslicht“

Die Tischtennis-Spielerinnen des Post SV (5.) holten in ihrem selbst erkorenen „Spiel des Jahres“ gegen den Verbandsliga-Zweiten, TV Einigkeit Barop, ein 7:7. Die Partie hatte für die Obercastroperinnen einen solch hohen Stellenwert, da der Aufsteiger aus Dortmund mit den beiden vormaligen Postlerinnen Christiane Busche-Schmidt (Einzel-Bilanz 13:4) und Sandra Agresti antrat. Im Doppel schraubten Tina Schlegel und Nicola Pauly mit einem Sieg ihre eigene Saison-Bilanz auf 8:0, während Heike Streul und Friederike Köchling verloren. Danach gewann Pauly gegen Sandra Agresti

überraschend deutlich mit 3:0. Schlegel verlor gegen Busche-Schmidt mit 1:3. Nach einer Niederlage von Köchling sowie einem Sieg von Streul blieb der Post SV mit 3:3 im Spiel. Schlegel mit einem Sieg im fünften Satz gegen Agresti sowie Streul sorgten für das zwischenzeitliche 5:5. Pauly holte gegen die Dortmunder Nummer drei einen 1:2-Satz-Rückstand auf und sorgte für das 7:6. Heike Streul hatte gegen Sandra Agresti den Sie auf dem Schläger, musste sich aber in drei Durchgängen beugen.

In der **Bezirksliga** der Männer kam der Post SV über ein 8:8 gegen das Liga-„Schluss-

licht“ TTC Westfalia Watten-scheid nicht hinaus. Erneut konnten die Postlern in den Doppeln nicht überzeugen, kamen aber durch Langer/Walther und Jankowiak/Cbiorczyk zu zwei Punkten. In den Einzeln gingen lediglich Thorsten Tauber und Axel Walther ungeschlagen nach Hause. Tabellenführer Roland Rauxel pausierte, hatte seine Partie gegen den VfL Winz-Baak 1 bereits am Montag mit 8:8 beendet (Ruhr Nachrichten vom 26. November).

In der **Kreisliga** verteidigte die DJK Roland Rauxel 2 (1.) ihre „weiße Punkte-Weste“ in der Staffel 1 durch ein 9:2 beim Zehnten, Menglinghau-

sener SV. Roland 3 knöpfte derweil dem Aufstiegs-Anwärter Heeren-Werve 3 an dessen Platten ein 8:8 ab.

Der Post SV 2 trat beim 7:9 beim Tabellenletzten der Staffel 2, SSV Mühlhausen, in Unterzahl, nur zu fünf, an. Durch die Niederlage zählen die Europastädter nunmehr ebenfalls zu den Abstiegs-kandidaten. „Lichtblicke“ im PSV-Team waren Günter Wolfarth und Andreas Kunze mit jeweils zwei Siegen in den Einzeln. Roland 4, ohne Wolfgang Bergins angetreten, verkürzte in Brüninghausen einen 1:5-Rückstand noch auf 6:7, musste sich aber mit 6:9 geschlagen geben. ■ -as

RN 1.12.03

Post-Damen in Essen Ruck-Zuck zum 8:1-Erfolg

Neunter Saisonsieg für Roland Rauxel 2

Ein schönes vorgezogenes Nikolaus-Geschenk gönnten sich die Damen des Post SV Castrop. Der Tischtennis-Verbandsligist schloss bereits am Dienstag die Hinrunde mit einem 8:1-Sieg bei DSJ Essen ab.

Damen-Verbandsliga: DSJ Essen - Post SV Castrop I 1:8. Am Anfang war's noch ein wenig „undurchsichtig“: Die Doppel endeten 1:1, und in der ersten Einzelrunde mussten Nicola Pauly, Tina Schlegel und Friederike Köchling über fünf Sätze gehen, bis sie die Punkte im Sack hatten. Doch im zweiten Durchgang wurde die Sache schnell klarer, die PSV-Damen dominierten die Partie beim Tabellenneunten nach Belieben. Ruck-Zuck war der Nikolaus-Sack zu, und das Doppel Pauly/Schlegel blieb in der Hinrunde ungeschlagen (9:0). In der Tabelle winkt nun der dritte Platz.

Herren-Bezirksliga: BVG Rentfort I - Post SV Castrop I (Sa. 18.30 Uhr). Nach den letzten Leistungen zu urteilen, haben die Postler beim Tabellendritten keine Chance. Derzeit genügen meistens nur Torsten Tauber, Axel Walter und Andreas Langer den Anforderungen, die anderen Akteure rufen ihre Leistungsstärke zu wenig ab. Dazu die eklatante Doppelschwäche: Keine guten Ausichten auf einen Nikolaus-Punkt.

Herren-Bezirksliga: PSV Gelsenkirchen II - Roland Rauxel I (So. 10.00 Uhr). Mit einem Sieg beim Tabellen-sechsten in Gelsenkirchen wollen die Roländer die „Herbstmeisterschaft“ einfahren. Bei dem „Lauf“, den Christian Bojak und Co. derzeit haben, sollte das morgen kein Problem sein.

Kreisliga, Gr. 1: Roland Rauxel II - Westfalia Som-

born III 9:1. Den „Halbzeit-Titel“ haben die Rauxeler schon in der Tasche. Bereits am Montag gab's den neunten Sieg in Folge, diesmal wurde der Tabellenzweite „abgewatscht“. Nur Werner Erhardt gönnte den Dortmundern einen Ehrenpunkt.

Kreisliga, Gr. 1: Roland Rauxel III - PSV Dortmund III (Sa. 17.30 Uhr). Durchaus lösbar ist die Aufgabe für die Roländer. Der heimische Tabellenfünfte erwartet den Tabellenzwölften, der erst einen Saisonsieg auf dem Konto hat.

Kreisliga, Gr. 2: Post SV Castrop II - TTC Westerfilde III 9:2. Das erste „Kellerduell“ gegen Schlusslicht Mühlhausen/Uelzen hatten die Postler mit 7:9 „vergeigt“. Im zweiten hat's geklappt: Mit dem 9:2-Sieg zogen die Obercastroper im vorgezogenen

Tischtennis

Spiel am Donnerstag Abend mit ihren Gästen aus Westerfilde gleich.

Kreisliga, Gr. 2: Roland Rauxel IV - Teutonia Lantrop I (So. 10.00 Uhr). Den Kontakt zum oberen Tabellendrittel herstellen können die Roländer (6.) mit einem Sieg gegen die Gäste aus Dortmund, die allerdings nur zwei Punkte weniger als die Rauxeler haben.

1. Kreisklasse, Gr. 2: Post SV Castrop III - Ewaldi Aplerbeck I (Sa. 17.30 Uhr). Gegen das Spitzenteam aus Dortmund können die Postler kocker aufspielen. Vielleicht ist ja sogar eine Überraschung möglich.

2. Kreisklasse: Roland Rauxel V - Post SV Castrop IV (Sa. 18.00 Uhr). Im „ganz kleinen Derby“ gastieren die Postler (5.) heute als Favorit bei den Rauxelern (10.).

-JOB-

WAF 6.12.03

Roland siegt selbst sonntags

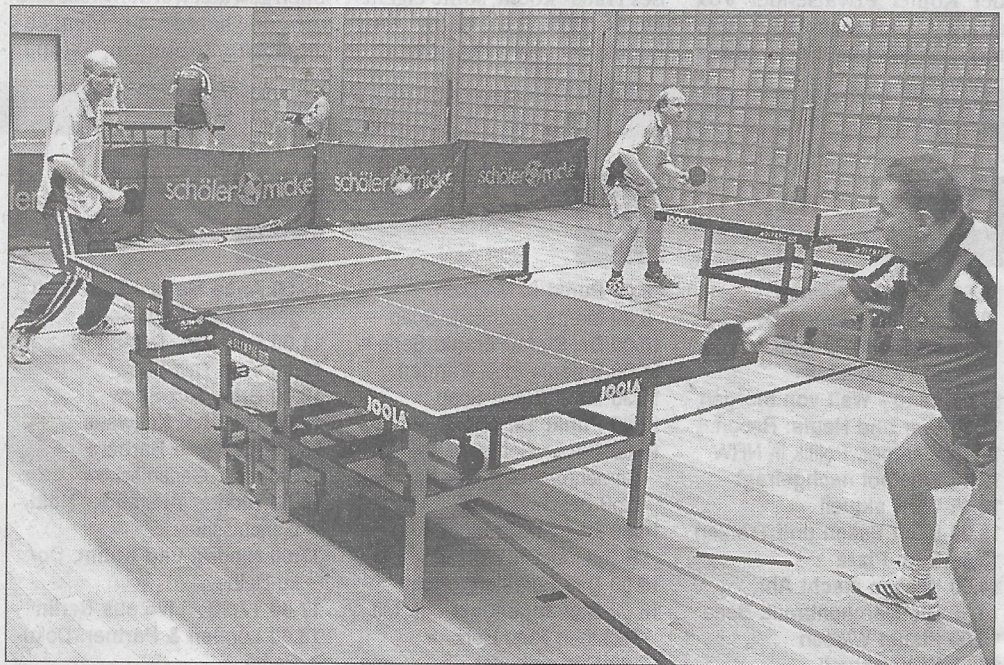
Ohne „Fehl und Tadel“ – Auch Roland Rauxel 2 weiter auf dem Vormarsch

Trotz des „ungeliebten“ Sonntags konnte Roland Rauxel seine Erfolgsserie fortsetzen und bleibt, durch den 9:5-Sieg gegen Gelsenkirchen, weiterhin ungeschlagener Tabellenführer der Tischtennis-Bezirksliga. Weniger erfreulich läuft es derzeit für die Bezirksliga-Vertretung des Post SV Castrop, die nach der neuerlichen Niederlage weiter im Abstiegskampf steckt.

Damen-Verbandsliga: DSJ Essen - Post SV Castrop I 1:8. In diesem vorgezogenen Match konnten die Postlerinnen ihre Hinserie erfolgreich beenden. Etwas überraschend jedoch der deutliche Sieg über die Gastgeberinnen.

Herren-Bezirksliga: BVG Rentfort I - Post SV Castrop I 9:3. Besser als gedacht lief es für den abstiegsbedrohten Post SV in Rentfort. Fünf Spiele gingen erst im fünften Satz verloren, sodass es doch nicht so deutlich für die Gastgeber wurde. Das Doppel Wagner/Gbiorczyk holten immerhin einen Punkt, im Einzel waren Torsten Tauber und Waldemar Gbiorczyk erfolgreich, sodass man am Ende zwar ohne Punkte, aber doch erhobenen Hauptes nach Hause fahren konnte.

Herren-Bezirksliga: PSV Gelsenkirchen II - Roland Rauxel I 5:9. Trotz eines ungeliebten Sonntagspiels konnten sich die Roländer beim PSV verdient durchsetzen. Der Grundstein dafür wurde gleich zu Beginn in den Doppeln gelegt. Die dadurch resultierende 2:1-Führung bauten die glänzend aufgelegten Marc Heydemann, Matthias Böhm und Torben Krumme durch ihre



Einzel Siege aus. Rauxel bleibt somit weiterhin ungeschlagen an der Tabellenspitze.

Kreisliga, Gr. 1: Roland Rauxel II - Westfalia Somborn III 9:1. Eine überzeugende und tadellose Leistung bot Roland II, und die Akteure zeigten dabei ihren Gegenübern beim „lockeren“ 9:1-Erfolg deutlich die Grenzen auf. Damit stehen die Roländer weiterhin auf Rang eins.

Kreisliga, Gr. 1: Roland Rauxel III - PSV Dortmund III 9:6. Ein überraschender Sieg für Roland III. Vor allem der in das ersatzgeschwächte Team gerückte Jürgen Wasielak aus der vierten Mannschaft hatte einen guten Einstand und gewann all seine Matches. Durch diesen Sieg

bleiben die Roländer im gesicherten oberen Mittelfeld.

Kreisliga, Gr. 2: Post SV Castrop II - TTC Westerfilde III 9:2. Für etwas Hoffnung im Abstiegskampf haben die Postler im vorgezogenen Spiel gegen Westerfilde gesorgt. In voller Besetzung zeigte das

Tischtennis
Berichte vom 9. Spieltag

Postteam eine ansprechende Leistung und siegte verdient.

Kreisliga, Gr. 2: Roland Rauxel IV - Teutonia Lansrop I 9:7. Das „Oldie-Team“ siegte zwar knapp, aber verdient und befindet sich nun weiter auf dem Vormarsch in Richtung Tabellenmittelfeld.

Tischtennis

Berichte vom 9. Spieltag

Garanten für den Sieg waren vor allem Hans Wasielak und Heribert Send.

1. Kreisklasse, Gr. 2: Post SV Castrop III - Ewaldi Aplerbeck I 8:8. „Schiedlich friedlich“ Unentschieden trennten sich die beiden Kontrahenten. Beide Teams zeigten eine gute Leistung, überraschend vor allem die drei gewonnenen Doppel auf Postseite, die weiter im oberen Mittelfeld mitmischen.

2. Kreisklasse: Roland Rauxel V - Post SV Castrop IV 5:9. Ein verdienter Sieg für den Post SV im Derby. Castrop führte bereits nach den Doppeln mit 3:0. Zwar kam Rauxel zwischenzeitlich auf 5:5 heran, doch es reichte nicht. Bester Post Akteur war Darius Pietrek, der unbesiegt blieb. -FF-

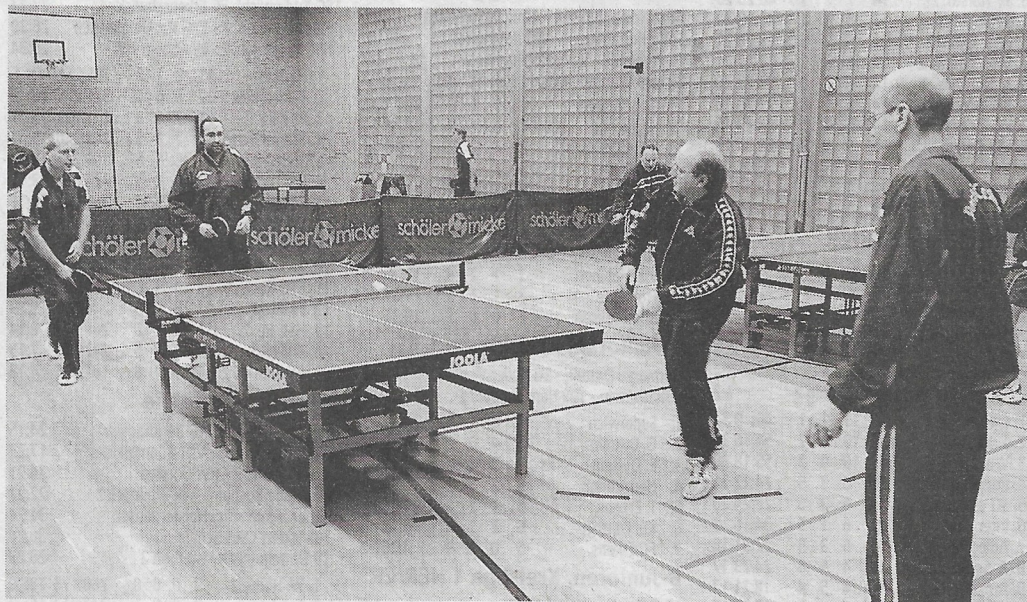
WA7 8.12.03

Auch der Sonntag war kein Hindernis

Tischtennis: Roland weiter Bezirksliga-Spitzenreiter / PSV-Niederlage in Rentfort

Die Tischtennis-Spieler der DJK Roland Rauxel haben am neunten Spieltag womöglich ihre größte Hürde in dieser **Bezirksliga**-Saison genommen. Sie gewannen mit 9:5 beim PSV Gelsenkirchen (7.), was für einen Tabellenführer zum Pflichtprogramm gehören sollte, allerdings gewannen die Europastädter sogar an ihrem „ungeliebten Sonntag“ als Spieltag, wie deren Pressewart Jörg Bollenbach betonte. Auf dem Weg zum Sieg war wichtig, dass die Roländer bereits in den Doppeln mit 2:1 in Führung gehen konnten. Als dann Christian Bojak und Marc Heydemann an den Spitzenbrettern die Führung ausbauten, war die Vorentscheidung gefallen. Besonders stark präsentierte sich Heydemann mit zwei Einzel-Erfolgen. „Aber alle Spieler sind im Moment so gut drauf“, sagte Bollenbach, „dass vom Spielablauf her die Gastgeber in keiner Phase eine Chance hatten.“ Roland, allein ungeschlagen in der Bezirksliga, bleibt mit zwei Punkten Vorsprung auf den TuS Griesenbruch an der Tabellenspitze.

Derweil kassierte der Rauxeler Liga-Rivale Post SV (9.) mit 3:9 beim BV Rentfort (3.) die erwartete klare Niederlage. Allerdings: Der gastgebende Landesliga-Absteiger aus



Die vierte Mannschaft des Post SV entführte einen 9:5-Sieg vom Gastspiel bei Roland Rauxel 5 aus der Turnhalle an der Bahnhofstraße. Auch das Doppel gegen die Gastgeber Helmut Kortmann (links) und Torsten Bonk (2.v.l.) entschieden die Postler Martin Mann (3.v.l.) und Klaus Koch (rechts) für den Obercastroper Club.

RN-Foto: Goldhahn

Gladbeck sicherte sich gleich fünf Partien erst im fünften Satz. Dennoch blieben den Obercastropern nur drei Punkte durch das Doppel Wagner/Gbiorczyk, Torsten Tauber und Waldemar Gbiorczyk. Weshalb der PSV-Pressewart Heinz-Günter Hiller ironisch bemerkte: „Die Postler bleiben dem Abstiegs-kampf erhalten.“

In der **Kreisliga** setzte sich

der Tabellenführer Roland Rauxel 2 „locker“, wie Pressewart Bollenbach erklärte, mit 9:1 gegen den direkten Verfolger Westfalia Somborn durch. Lediglich Christian Chroscinski musste sich geschlagen geben. Rauxels „Dritte“, ohne Kemler und Bollenbach, dafür aber mit Jürgen Wasielak aus der Viertvertretung, überraschte mit einem 9:6-Sieg gegen Polizei Dortmund.

Roland 4 arbeitete sich in der anderen mit einem 9:7-Erfolg gegen Lanstrop weiter ans Tabellen-Mittelfeld heran.

Der Post SV hatte sich in der **Frauen-Verbandsliga** bereits während der Woche durch einen 8:1-Sieg in einer vorgezogenen Partie bei der DSJ Essen zum Abschluss der Hinrunde vom fünften auf den dritten Platz verbessert. ■ carlo

8.12.03 RIV



Die Verbandsliga-Akteurinnen des Post SV, (v.l.) Nicola Pauly, Tina Schlegel, Friederike Köchling und Heike Streul gewannen in Essen mit 8:1.

RN-Foto: Stipke

PSV hat bereits Punkte im Sack

Tischtennis: Frauen-Verbandsliga

Die Tischtennisspielerinnen des Post SV verbringen den Nikolaustag am Samstag, 6. Dezember, zuhause und zudem auf dem dritten Rang der **Verbandsliga**. In einem vorgezogenen Spiel beim Vorletzten, DSJ Essen, hatten die Postlerinnen mit einem 8:1 zwei Punkte „im Sack“.

Im Doppel schraubten Nicola Pauly und Tina Schlegel ihre Bilanz auf 9:0-Siege. Friederike Köchling/Heike Streul unterlagen indes im fünften Satz. Diese Niederlage verhalf die Gastgeberinnen allerdings zum einzigen Punkt in diesem Match. In der ersten Einzelrunde mussten allerdings drei der vier Post-Akteurinnen über fünf Sätze gehen, um zu punkten. Im zweiten Spielabschnitt hatten die Europastäd-

terinnen derweil „leichtes Spiel“. Durch ihren vierten Saisonsieg haben die Castrop-Rauxelerinnen endgültig das Abstiegsgepenst ver-scheucht.

In der **Bezirksliga** der Herren müssen sich der nach acht Spielen noch ungeschlagene Spitzenreiter, die DJK Roland Rauxel, dem Angriff des PSV Gelsenkirchen 2 erwehren. Der Tabellen-Achte landete vor Wochenfrist einen 9:7-Sieg beim Abstiegs-kandidaten Winz-Baak 2. Die Röländer gaben indes beim 8:8 gegen Winz-Baak 1 (5.) den ersten Zähler ab.

Den dritten Saisonsieg und die Schwäche in den Doppeln abzulegen. Das erhofft sich der Post SV (9.) beim Tabel-lendritten, BV Rentfort. In den

Einzeln können zur Zeit ledig-lich Torsten Tauber, Axel Wal-ther und Andreas Langer ihr volles Leistungsvermögen ab-rufen, so der PSV-Vorsitzende Heinz-Günter Hiller.

In der **Kreisliga** will die DJK Roland Rauxel 2 (1.) ihre wei-ße Punkte-Weste im Spitzen-spiel gegen den SV Somborn 3 (2.) sauber halten. Für Rauxel 3 (5) bleibt mit einem Sieg gegen „Schlusslicht“ PTSV Dort-mund 3 die Spitze in Reich-weite. In der Staffel 2 konnte der Post SV 2 (9.) in Bestbe-setzung einen 9:2-Sieg gegen den TTC Westerfildle (10.) ver-zeichnen, und hat sich dem Abstiegs-sog entzogen. Roland 4 (6.) kann mit einem Erfolg gegen Teutonia Lanstrop (11.) seinen Mittelfeldplatz festigen. ■ -as

6.12.03 RN

Post II heißer Abstiegskandidat

Tischtennis-Damen trennen sich mit 7:7-Unentschieden vom Rivalen TV Barop

Mit einem knappen 7:7 Unentschieden endete die Tischtennis-Partie der beiden Teams Post Castrop und TV Barop in der Damen Verbandsliga. So wurde es spannend und schweißtreibend in der Obercastroper Turnhalle.

Somit bleiben die Postlerinnen im gesicherten Mittelfeld der Tabelle. Ebenfalls mit einem Gleichstand trennten sich der Post SV Castrop und der TTC Westfalia Wattenscheid. 8:8 spielte das heimische Team gegen den Tabellenletzten, das war keine Glanzleistung. Somit

müssen die Castroper weiter zittern, da es der Mannschaft wieder nicht gelang, sich vom Tabellenende abzusetzen.

Kreisliga

Eine Niederlage mussten die Tischtennispieler in der Kreis-

liga hinnehmen. Post Castrop II verlor hier gegen den SSV Mühldhausen mit 7:9, trat jedoch nur mit fünf Leuten an. Obwohl sich Günter Wohlfarth und Andreas Kunze in den Einzeln als gute Besetzung erwiesen, sind die Postler nun heißer Abstiegskandidat. In der ersten

Kreisklasse konnte Castrop III einen 9:5 Sieg gegen den Tabellenletzten TTC Söfde II verzeichnen. Klar unterlegen waren die heimischen Spieler in der zweiten Kreisklasse. Gegen den Tabellenzweiten DJK Körne I verloren die Obercastroper mit 2:9.

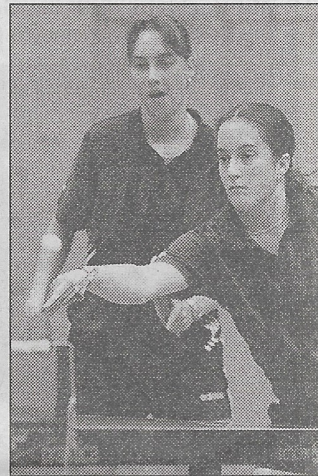
Nachwuchs ist klarer Sieger

Post-Nachwuchs wird Herbstmeister

Über einen klaren Sieg kann sich der Tischtennis-Nachwuchs des Post SV Castrop in der Jungen-Kreisliga freuen. Das Team bezwang seinen Rivalen DJK Kirchlinde mit 8:0.

Somit sicherte sich das Team nun die Herbstmeisterschaft und übernimmt zur Zeit die Rolle des Aushängeschildes des Vereins. Nicht den Hauch einer Chance hatte der Tabellenletzte aus Kirchlinde. Nur zwei Sätze wurden abgegeben, ansonsten siegten André Horstmann, Stefan Pogorzelski, Christopher Sauer und Gerolf Rüttershoff souverän und sicher.

In der zweiten Kreisklasse der Schüler unterlag Widukind Hohensyburg dem heimischen Post SV IV mit 3:8. Obwohl niemand diesen Erfolg erwartet hatte, verbuchten die Postler



Punkte und konnten lediglich den Spitzenspieler der Gegner nicht schlagen. Nun tritt die Mannschaft gegen den Tabellenletzten Wickede an, so dass die Möglichkeit besteht, sich noch ein wenig in der Tabelle nach vorn zu arbeiten.

KD. Anzeiger 6.12.03

Post II heißer Abstiegs kandidat

Tischtennis-Damen trennen sich mit 7:7-Unentschieden vom Rivalen TV Barop

Mit einem knappen 7:7 Unentschieden endete die Tischtennis-Partie der beiden Teams Post Castrop und TV Barop in der Damen Verbandsliga. So wurde es spannend und schweißtreibend in der Obercastroper Turnhalle.

Somit bleiben die Postlerinnen im gesicherten Mittelfeld der Tabelle. Ebenfalls mit einem Gleichstand trennten sich der Post SV Castrop und der TTC Westfalia Wattenscheid. 8:8 spielte das heimische Team gegen den Tabellenletzten, das war keine Glanzleistung. Somit

müssen die Castroper weiter zittern, da es der Mannschaft wieder nicht gelang, sich vom Tabellenende abzusetzen.

Kreisliga

Eine Niederlage mussten die Tischtennispieler in der Kreis-

liga hinnehmen. Post Castrop II verlor hier gegen den SSV Mühlhausen mit 7:9, trat jedoch nur mit fünf Leuten an. Obwohl sich Günter Wohlfarth und Andreas Kunze in den Einzeln als gute Besetzung erwiesen, sind die Postler nun heißer Abstiegs kandidat. In der ersten

Kreisklasse konnte Castrop III einen 9:5 Sieg gegen den Tabellenletzten TTC Sölde II verzeichnen. Klar unterlegen waren die heimischen Spieler in der zweiten Kreisklasse. Gegen den Tabellenzweiten DJK Körne I verloren die Obercastroper mit 2:9.

Nachwuchs ist klarer Sieger

Post-Nachwuchs wird Herbstmeister

Über einen klaren Sieg kann sich der Tischtennis-Nachwuchs des Post SV Castrop in der Jungen-Kreisliga freuen. Das Team bezwang seinen Rivalen DJK Kirchlinde mit 8:0.

Somit sicherte sich das Team nun die Herbstmeisterschaft und übernimmt zur Zeit die Rolle des Aushängeschildes des Vereins. Nicht den Hauch einer Chance hatte der Tabellenletzte aus Kirchlinde. Nur zwei Sätze wurden abgegeben, ansonsten siegten André Horstmann, Stefan Pogorzelski, Christopher Sauer und Gerolf Rüttershoff souverän und sicher.

In der zweiten Kreisklasse der Schüler unterlag Widukind Hohensyburg dem heimischen Post SV IV mit 3:8. Obwohl niemand diesen Erfolg erwartet hatte, verbuchten die Postler



Punkte und konnten lediglich den Spitzenspieler der Gegner nicht schlagen. Nun tritt die Mannschaft gegen den Tabellenletzten Wickede an, so dass die Möglichkeit besteht, sich noch ein wenig in der Tabelle nach vorn zu arbeiten.

W. Mörzig
6.12.03

Postler ergeben sich chancenlos

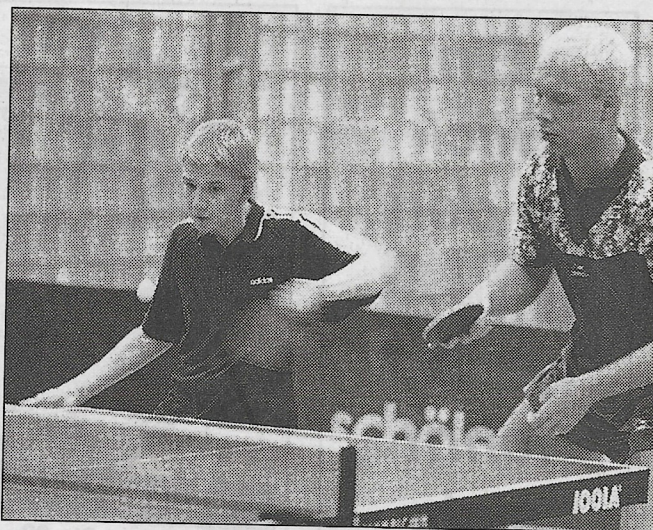
Tischtennis: Bezirksliga-Team verliert mit 3:9

Ihre erwartete Niederlage wurde den Tischtennis-Spielern des Post SV Castrop nun bestätigt. Gegen den BV Gladbeck-Rentfort versagte das heimische Team in der Herren-Berzirksliga mit 3:9. Lediglich ein Doppel erkämpften die Spieler Wagner und Gbi-orczyk.

Jedoch mehr Widerstand als erwartet boten die Castroper Spieler. Erst im fünften Satz gingen fünf Spiele auf das Konto der Gastgeber. So bleiben die Postler heiÙe Abstiegskandidaten.

Mit einem Erfolgserlebnis beendeten hingegen die Damen in der **Verbandsliga** ihre Hinserie. In einem vorgezogenen Match gewannen die Frauen gegen DSJ Essen klar mit 8:1.

Ebenfalls einen Sieg fuhr die Mannschaft in der **Herren-Kreisliga** ein. Mit 9:2 bezwangen die Postler ihren Rivalen



Spannende und siegreiche Doppel wie auf diesem Archivfoto bot Post SV Castrop III in der ersten Kreisklasse.

TTC Westerfilde III.

Mit einem guten und gerechten 8:8 Unentschieden trennten sich der Post SV Castrop III und die DJK Aplerbeck I in der **ersten Kreisklasse**. Mit drei gewonnenen Doppeln über-

raschte das heimische Team, sodass sich die Mannschaft ihren Platz im oberen Mittelfeld der Tabelle sichern konnte. In den Einzeln siegte Ludger Ruder als einziger Spieler in beiden Partien.

kl. Anzeige 10.12.03

Abstiegskampf legt beim Post SV die Nerven blank

Erneut Spitzenspiel für die Roland-Herren

Der Abstiegskampf legt die Nerven blank: Beim Tischtennis-Bezirksligisten Post SV Castrop gibt es Ärger mit Stefan Porschen – und das ausgerechnet vor dem „Kellerduell“ mit der DJK Falkenhorst Herne. Derweil steht für den Bezirksliga-Tabellenführer Roland Rauxel das Spitzenspiel gegen den Verfolger aus Griesenbruch an.

Bezirksliga: Post SV Castrop I - DJK Falkenhorst Herne I (Sa. 18.30 Uhr). Bei den Postlern hängt der „Haussegen“ etwas schief. Interne Streitigkeiten mit Stefan Porschen haben zum Bruch mit dem Team geführt, außerdem fällt Jens Jankowiak wegen einer Verletzung möglicherweise aus. Denkbar schlechte Voraussetzungen also für die Partie gegen Falkenhorst. Die Gäste aus Herne (8.) stehen „optisch“ zwar etwas besser da als die Postler (10.), haben aber genauso viele (wenig) Punkte auf dem Konto. Also ein ganz wichtiges Spiel, in dem die Obercastroper nur noch auf einen „Befreiungsschlag“ hoffen können.

Bezirksliga: Roland Rauxel I - TTC Griesenbruch I (Sa. 18.00 Uhr). Schon wieder ein Spitzenspiel für die Roländer. Der heimische Tabellenführer erwartet den direkten Verfolger TTC Griesenbruch. Der hat zuletzt beim VfL Winzbaak 1 (5.) mit 9:6 gewonnen, und der wiederum hatte vor drei Wochen im damaligen Spitzenspiel den Rauxelern beim 8:8 den ersten und bisher einzigen Saisonpunkt abgeknöpft. Grund genug also für Christian Bojak und Co., ihren morgigen Gegner sehr ernst zu nehmen.

Kreisliga, Gr. 1: Roland Rauxel II - Viktoria Dortmund I (So. 10.00 Uhr). Bereits neun Siege in Folge hat der heimische Spitzenreiter eingespielt. Der zehnte Erfolg

sollte für den Bezirksklassen-Absteiger aus Rauxel gegen den Tabellenachten aus Dortmund eigentlich kein Problem sein.

Kreisliga, Gr. 1: PTSV Dortmund III - Roland Rauxel III (Sa. 17.30 Uhr). Auch Rolands „Dritte“ dürfte als Tabellenvierter beim Tabellenzwölften von der Papierform her vor keiner unüberwindbaren Hürde stehen.

Kreisliga Gr. 2: PTSV Dortmund II - Post SV Castrop II (Sa. 18.00 Uhr). Die Gastgeber liegen knapp hinter den Postlern. Da bietet sich die Chance, mit dem zweiten Sieg in Folge noch etwas mehr Luft zwischen sich und die Abstiegszone zu legen.

Kreisliga, Gr. 2: Roland Rauxel IV - Westfalia Sölde I (So. 10.00 Uhr). Der Spitzenreiter kommt. Da sind die Ro-

Tischtennis

länder (6.) natürlich Außenseiter. Aber vielleicht gelingt es ja trotzdem, den Gästen aus Dortmund den ersten Punktverlust zu verpassen.

1. Kreisklasse, Gr. 2: TuS Eving-Lindenhorst II - Post SV Castrop III (Sa. 17.30 Uhr). Beim Tabellenzehnten wollen die PSV'ler um Ralf Gastreich (5.) ihr positives Punktekonto noch ein wenig auffrischen.

2. Kreisklasse, Gr. 2: Post SV Castrop IV - Germania Kamen III 9:5. In dieser vorgezogenen Partie gelang den Postlern ein hart umkämpfter 9:5-Erfolg. Das Übergewicht lag im unteren Drittel. Dort blieben Tomislav Skovo und Darius Pietrek ohne Niederlage. Pietrek hat in der Hinrunde noch kein Einzel verloren.

2. Kreisklasse, Gr. 2: TuS Rahm III - Roland Rauxel V (So. 10.00 Uhr). Im Duell der Tabellennachbarn im unteren Drittel streben die Roländer am Sonntag ihren dritten Saisonsieg an.

-JOB-

W 177

12.12.03



Philipp Kohtz gewann das Nikolaus-Turnier des Post SV durch einen 3:2 (7:11, 8:11, 11:5, 11:8 11:9)-Erfolg gegen Christoph Sauer nach einem 0:2-Satzrückstand.

RN-Foto: Stipke

RN 12.12.03

Youngster Grote dominierte das C-Feld

Jugend-Tischtennis: Nikolaus-Turnier

Beim Nikolaus-Turnier des Tischtennis-Nachwuchses des Post SV setzte sich Philipp Kohtz in der „Königsklasse“ durch. Im Endspiel der A-Klasse gewann er gegen Christoph Sauer nach einem 0:2-Satzrückstand im letzten Durchgang hauchdünn noch mit 3:2 (7:11, 8:11, 11:5, 11:8 11:9).

Im Halbfinale gegen den Vorjahressieger, Steffen Pogorzelski, hatte Kohtz mit 3:1 Sätzen das bessere Ende für sich. Sauer bezwang Horstmann mit 3:2.

In der B-Klasse hatte David Respondek im Finale gegen Béatrice Sommer mit 3:2 Sätzen. Im Halbfinale hatte Respondek ohne Satzverlust Julian Schlegel geschlagen. Sommer ging gegen Patrick Althoff indes über fünf Sätze. Der Top-Favorit, Fabian Trost-Ruder, musste schon in der Vorrunde alle Hoffnungen auf den Pokal aufgeben.

Die C-Klasse wurde vom jüngsten Akteur des Feldes, Stefan Grote, dominiert. Im Endspiel hatte er gegen Janick Budde mit einem 3:0 (11:1, 11:2, 11:4) keine Probleme.

Budde, der für eine positive Überraschung in der Vorrunde gesorgt hatte, bezwang im

zweiten Halbfinal-Spiel Maik Mander. Grote gewann hier gegen seinen Mannschaftskapitän im dritten PSV-Schüler-Team, Jan-Niklas Kollmann.

Max Stuck machte in der D-Klasse durch einen 3:2 (4:11, 11:9, 8:11, 11:6, 12:10)-Finalsieg gegen Sureskumar Ragunathan von sich reden. Im Halbfinale hatte er Fatih Cicek mit 3:0 bezwungen. Ragunathan schlug Anoj Mubarak im weiteren Halbfinale mit 3:1. Die Neuentdeckung des Turniers, Max Stuck, fragte dann nach dem Ende des Wettbewerbs nach einem Formular, um sich dem Post SV anschließen zu können. Was die PSV-Verantwortlichen prompt und gerne aushändigten.

Während der Turnier kürten die „Postler“ noch Christopher Sauer zu ihrem „Spieler des Jahres“ und gönnten ihm unter tosendem Beifall „den größten und schönsten Pokal des Jahres“, so Jugendwart Rolf Pauly. Als Nachfolger von Philipp Kohtz darf Sauer nunmehr seinen Namen auf diesem Pokal verewigen. Pauly konnte diesmal ein „Rekord-Feld“ von 39 Kindern und Jugendlichen in der Turnhalle der Elisabethschule begrüßen. ■ -as



„Herbstmeister“ der Jugend-Kreisliga wurde der Post SV Castrop 1 (rechts). Der Ortsnachbar Roland Rauxel 1 (links) beendete die Serie als Vierter.

Bild: Götde/HG

Gleich zwei „Herbstmeister“

Jugend des Post SV und Schüler der DJK Roland landen vorn

Die Hinrunde ist beim Tischtennis-Nachwuchs nun gelaufen. Und sie endete mit zwei „Halbzeitmeistern“ aus der Europastadt.

Bei der Jugend-Kreisliga hat der Post SV Castrop 1 das Rennen gemacht. Die Jungs um Kapitän Andre Horstmann setzten sich gegen den punktgleichen TTC Holzwickede 1 (beide 12:2 Punkte) aufgrund des mit 8:3 gewonnenen direkten Vergleichs durch. Für die Rückserie werden die Karten neu gemischt, es geht bei

„Null“ wieder los. Absteigen muss Westfalia Kirchlinde 2, dafür kommen aus der 1. Kreisklasse mit dem TuS Wellinghofen 1, SC Aplerbeck 1 und Saxonia Dortmund 2 drei „Neulinge“ hinzu

TT-Nachwuchs

(Aufstockung). Der Sieger der Rückrunde bestreitet am Saisonende ein Entscheidungsspiel gegen den Hinrundensieger um die Kreismeisterschaft und um den Aufstieg in die Bezirksklasse. Die „halbe Miete“

haben die Post-Jungs also bereits im Sack.

Gleiches gilt in der Schüler-Kreisliga für Roland Rauxel 1. Die Truppe um Kapitän Hendrik Schulte wurde sogar ohne Verlustpunkte (14:0) „Herbstmeister“. Die Roländer werden die Rückrunde in der Jugendklasse bestreiten, die Einstufung steht noch nicht fest. Neben Post Castrop 1 (3.) bleibt auch Post Castrop 2 (8.) in der Kreisliga, da diese mit TTV Asseln 1, CVJM Billermich 1 und SW Unna 1 auf zehn Teams aufgestockt wird.

-FF-

15-1203 WFR

Roland Rauxel reißt Ruder um und jubelt nach Remis

Post Castrop kann sich im Tabellenkeller nicht „freischwimmen“

Auch im Spitzenspiel der Tischtennis-Bezirksliga blieb Roland Rauxel gegen den TTC Griesenbruch unbesiegt und sind somit „Herbstmeister“.

Bezirksliga: Post SV Castrop I - DJK Falkenhorst Herne I 8:8. In vielen Hinsichten ausgeglichen gestaltete sich die Partie der beiden „Kellerkinder“, plagen beide doch momentan die gleichen Sorgen. Dieses Remis, bei dem Torsten Tauber bester Post-Akteur war, hilft jedoch keinem der beiden wirklich weiter.

Bezirksliga: Roland Rauxel I - TTC Griesenbruch I 8:8. „Keinen Sieger verdient“ hatte das Topspiel des Ersten gegen den Zweiten. Lange sah es nach der ersten Saisonniederlage für die Roländer aus, doch im zweiten Abschnitt des Spiels drehte der Tabellenführer einen 3:5-Rückstand um und ging sogar mit 8:7 in Front. Im Abschlussdoppel ließen die Gäste den Rauxelern jedoch keine Chance. Nichtsdesotrotz konnten die Roländer die

Herbstmeisterschaft feiern.

Kreisliga, Gr. 1: Roland Rauxel II - Viktoria Dortmund I 9:0. Ohne Gegenwehr der Gäste und mit einer starken eigenen Leistung überrollte der „Roland-Express“ die ÖSG. Somit lösten die Rauxeler auch an diesem Spieltag das Ticket für „Platz eins“ und den Herbstmeistertitel.

Kreisliga, Gr. 1: PTSV Dortmund III - Roland Rauxel III 2:9. Nie gefährdet war

Tischtennis

Berichte vom 10. Spieltag

der Sieg gegen die abstiegsgefährdeten Gastgeber aus Dortmund. Bester Akteur auf Rauxeler Seite war wieder einmal Michael Bergins.

Kreisliga Gr. 2: PTSV Dortmund II - Post SV Castrop II 3:9. Für mehr Luft im Abstiegs-kampf sorgten die Postler mit ihrem zweiten Sieg in Folge. Sorgen bereiten momentan lediglich die Doppel, den Rückstand holte man jedoch in de Einzeln locker wieder auf.

Kreisliga, Gr. 2: Roland Rauxel IV - Westfalia Sölde I 6:9. Trotz einer guten Leistung eine knappe Niederlage gegen den Tabellenführer. Rauxel bleibt trotzdem weiter im gesicherten Mittelfeld.

1. Kreisklasse, Gr. 2: TuS Eving-Lindenhorst II - Post SV Castrop III 4:9. Wie erwartet ließen die Postler nichts anbrennen, sodass man, vor allem durch eine erfolgreiche Spielmitte (Holger Wittich und Ludger Ruder) sicher gewann. Post III rangiert nun weiterhin im oberen Drittel.

2. Kreisklasse, Gr. 2: Post-Castrop IV - Germ. Kamen III 9:5. In dieser vorgezogenen Partie gelang den Postlern ein 9:5-Erfolg. Das Übergewicht lag im unteren Drittel. Dort blieben Tomislav Skovo und Darius Pietrek ohne Niederlage. Pietrek hat in der Hinrunde noch kein Einzel verloren.

2. Kreisklasse, Gr. 2: TuS Rahm III - Roland Rauxel V 5:9. Zu Fünfte gewann die Fünfte verdient. Besonders stark dabei das obere Paarkreuz, das allein vier Punkte holte. -FF-

15.12.03 WAF

RIV 15.12.03

Ein Punkt Roländer zu „Herbstmeistern“

Tischtennis: Bezirksliga / Nach 8:8 gegen den TuS Griesenbruch

Die Tischtennisspieler des „Herbstmeisters“ DJK Roland Rauxel büßten am zehnten **Bezirksliga**-Spieltag einen Punkt Vorsprung ihrer Tabellenführung ein. Nach dem 8:8 gegen den TuS Griesenbruch (3.) sind die Rauxeler nunmehr noch zwei Zähler auf die Gäste aus Bochum sowie den BV Gladbeck-Rentfort (2./9:3-Sieger beim VfL Winzbaak 2) entfernt.

Gegner Griesenbruch hatte einige Abwehr-Spezialisten mit in die Turnhalle der Europaschule gebracht. Diese brachten die Roländer gewaltig ins Wanken. Über weite Strecken der Partie drohte den Castrop-Rauxelern gar die erste Saisonniederlage. Nach den Doppeln hatte Roland Rauxel noch mit 2:1 geführt. Danach gerieten die Gastgeber allerdings mit 3:5 ins Hintertreffen. Die Europastädter drehten den Spieß allerdings zum 8:7 um und hatten die Gelegenheit zum Sieg. Das Abschluss-Doppel ging allerdings klar an die Gäste, die somit auf der Ziellinie einen Punkt entführten. Erfolgreichster Punkte-Sammler für die Roländer war Matthias Böhm, der zwei Einzel sowie ein Doppel an der Seite von Christian Bojak gewinnen konnte.

Der Post SV (9.) tritt im Abstiegskampf auf der Stelle. Nach dem 8:8 gegen die DJK Falkenhorst (8.) sind die Europastädter punktgleich mit dem Drittlezten, Müller Mundscheid 2, und dem Vortletzten, Westfalia Watten-scheid. Gegen Falkenhorst



Matthias Böhm (rechts), der zwei Einzel sowie ein Doppel an der Seite von Christian Bojak gewinnen konnte, war maßgeblich beteiligt am 8:8-Unentschieden seiner DJK Roland Rauxel in der Bezirksliga gegen den TuS Griesenbruch. Durch den Punktgewinn konnten die Roländer sich die „Herbstmeisterschaft“ sichern.

RN-Foto: Goldhahn

mussten die Postler erstmals auf Stefan Porschen verzichten, der dem PSV den Rücken gekehrt hat. Dafür konnten sich die Gastgeber Thorsten Tauber, verlassen, der drei Siege landete.

In der Kreisliga strebt die DJK Roland Rauxel 2 (1.)

scheinbar unaufhaltsam die Rückkehr in die Bezirksklasse an. Beim 9:0 gegen die ÖSG Viktoria Dortmund bekamen die Roländer kaum Gegenwehr von den Gästen zu spüren. Für Rauxel 3 war Michael Bergins (Saisonbilanz 16:2) Vater des 9:2-Erfolges beim

abstiegsgefährdeten PTSV Dortmund 3.

Der Post SV 2 schwamm sich durch den zweiten Sieg in Folge, dem 9:3 beim PTSV Dortmund 3, im Abstiegskampf frei. Hier haperte es bei den Postlern lediglich in den Doppeln. -as

Roländer wollen nun auch noch den „Weihnachtstitel“

Postler müssen weitere Ausfälle verkraften

Tischtennis-Bezirksligist Roland Rauxel 1 will mit einem Sieg seine „Weihnachts-Meisterschaft“ einfahren, Post castrop dagegen plagen Abstiegsängste.

Bezirksliga: Westfalia Wattenscheid I - Roland Rauxel I (Sa. 17.30 Uhr). Nachdem die Roländer zuletzt mit einem Remis ihre Herbstmeisterschaft unter Dach und Fach brachten, soll nun gegen Wattenscheid auch kein Zweifel an

Tischtennis

deren Berechtigung aufkommen. Gegen den Neunten sind die Heimischen favorisiert.

Bezirksliga: TTG Munscheid II - Post Castrop I (Sa. 18.30 Uhr). Ausgerechnet am vorletzten Spieltag haben die Gastgeber einen klaren Sieg eingefahren. Die Reserve des Ex-Bundesligisten hat noch etliche Akteure in Reserve, die sie nun einsetzen, um noch aus dem Keller heraus zu kommen. Die Postler können dagegen ihre Probleme kaum überbrücken. Nun müssen sie vielleicht auch noch auf Torsten tauber verzichten. Keine guten Aussichten also, um Munscheid auf einem Abstiegsrang zu halten. Dahin könnten aber die Postler bei einer Niederlage rutschen.

Kreisliga, Gr. 1: TTC Westfildel II - Roland Rauxel II (So. 10.00 Uhr). Verlustpunktfrei will die Roländer Reserve auch nach der Partie in Westfildel sein. Dann kann man mit einer blütenweißen Weste und 22:0 Punkten geruhsam in die

Weihnachtspause gehen.

Kreisliga, Gr. 1: Roland Rauxel III - SV Menglinghausen I (Sa. 18.00 Uhr). Gegen das „Kellerkind“ sind die Mannen um Michael Bergins eindeutiger Favorit. Mit einem Sieg soll die bisher gute Serie abgerundet werden.

Kreisliga, Gr. 2: Post Castrop II - FC Brünninghausen I (Sa. 18.30 Uhr). Gegen den Fünften haben die Postler nochmal die Möglichkeit, sich weiter aus dem Tabellenkeller zu entfernen. Dazu wird allerdings eine komplette Mannschaft in Topform benötigt.

Kreisliga, Gr. 2: TuS Eving-Lindenhorst I - Roland Rauxel IV (So. 10.00 Uhr). Zuletzt ging es gegen den Spitzenreiter, nun müssen sich die Roländer mit dem Tabellenzweiten messen. Vielleicht springt diesmal mehr als nur Komplimente für eine gute Leistung heraus.

1. Kreisklasse, Gr. 2: Post Castrop III - TTC SW Unna II (Sa. 17.30 Uhr). Da trifft der Tabellenfünfte auf den Sechsten aus Unna. Der Sieger dieses Duells kann der Rückrunde entspannt entgegen sehen.

2. Kreisklasse, Gr. 2: Roland Rauxel V - Eintracht Dortmund III (Sa. 18.00 Uhr). Mit einem Sieg können die Rauxeler punktemäßig mit den Gästen gleichziehen.

2. Kreisklasse, Gr. 2: TuS Barop I - Post Castrop IV (So. 17.30 Uhr). Das vierte Team der Postler trifft zum Abschluss auf den noch ungeschlagenen Tabellenführer. Eine echte Standortbestimmung also für die Mannschaft, die im oberen Drittel rangiert.



Nicht zu beneiden sind derzeit die Herren um Andreas Langer von Post Castrop 1.
Bild: Hopfe/HG

RN 19.12.03

RN 19.12.03

Post SV nah dran am Aufstieg

Jugend-Tischtennis

Die Nachwuchs-Tischtennis-spieler des Post SV halten nach Ende der Hinrunde die besten Karten in Händen, in die **Jungen**-Bezirksklasse aufzusteigen. Die Postler führen derzeit vor Holzwickede die Kreisliga an. Sollten die Euro-pastädter diese Position halten können, sie im Endspiel gegen den Meister der Parallel-Gruppe den Kreismeister-Titel ergattern und den direkten Aufstieg unter Dach und Fach bringen. Der Verlierer des Finals muss den Umweg über eine Aufstiegsrunde nehmen.

In der Rückrunde bekommt es der Post SV sowie Roland Rauxel (4.) mit den Kreisklassen-Aufsteigern Wellinghofen, Aplerbeck und Saxonia Dortmund 2 zu tun. Der Post SV 2 schafften den Sprung von der 2. in die 1. Kreisklasse.

Bei den **Schülern** führt derzeit die DJK Roland Rauxel das Feld vor dem PTSV Dortmund (2.) und dem Post SV 1 (3.) an. Die zweite Vertretung der Postler zielt derzeit auf das Tabellen-Ende der Liga. -as



Ralf Kemler (links) und Hubert Schäfer gewannen ihr Doppel beim 8:8 des Kreisligisten DJK Roland Rauxel 3 gegen den Menglinghausener SV.

RN-Foto: Goldhahn

Postlern geht Licht auf

Tischtennis: Bezirksliga / 9:5-Sieg bei Müller Mundscheid 2 / Roland weiter ungeschlagen

Die Tischtennisspieler der DJK Roland Rauxel nahmen die letzte Bezirksliga-Hürde des Jahres und verteidigten ihre Tabellenführung mit Bravour und ohne eine Niederlage an den bisherigen elf Spieltagen.

Beim 9:5-Sieg beim TTC Westfalia Wattenscheid liefen die Castrop-Rauxeler erfolgreich einem 4:5-Rückstand hinterher und wechselten in Bochum von Überhol- gekonnt in die Erfolgs-Spur.

Dabei mussten die Roländer gar ohne den erkrankten Christoph Pauly (Bronchitis und Fieber) auskommen. Ersatzmann Marc Langbein konnte zwar keinen Punkt

verbuchen. Dafür blieben Marc Heydemann und Matthias Böhm an Position zwei und drei in den Einzeln ohne Niederlage und sollen in der Rückrunde im oberen Paarkreuz aufschlagen.

Durch den Erfolg behalten die Rauxeler zum Jahreswechsel ihren Zwei-Punkte-Vorsprung auf ihre Verfolger. Der Landesliga-Absteiger BV Rentfort (2./9:2 gegen Post Gelsenkirchen 2) und der TuS Griesenbruch (3./9:5 gegen den TTC Vöde) gaben sich keine Blöße.

Derweil ging dem Post SV (9.) am 4. Advent im Abstiegskampf ein Licht auf. Nach dem 9:4 bei der TTT

Müller Mundscheid 2 (10.) verließen die Obercastroper die Abstiegsränge trotz des Abzugs eines Punktes aus der Partie gegen Falkenhorst (Ruhr Nachrichten vom 20. Dezember).

In Bochum gingen die Postler (gegen den Trend der letzten Wochen) nach den Doppeln gar mit 2:1 in Führung. Lediglich das nicht eingespielte Gespann Torsten Tauber mit Ersatzmann Kunze verlor hier eine Partie. In den Einzeln blieben Tauber, Axel Walther und Jens Jankowiak ungeschlagen und waren Garant für den Erfolg.

Beim PSV ist man zuversichtlich, den Punkt aus dem

Falkenhorst-Spiel wieder verbucht zu bekommen. Thorsten Wagner war rechtzeitig beim Staffelleiter nachgemeldet worden, sagt der Post-Vorsitzende Heinz-Günter Hiller.

In der **Kreisliga** bekam die „weiße Punkte-Weste“ von Roland 2 (1.) einen ersten Flecken - nämlich durch das 8:8 gegen den TTC Westerfilde 2 (6.). Die Rauxeler, die auf Sandro Crappanzano verzichten mussten und das angeschlagene „Bazillen-Mutterschaft“ Thorsten Kriegel an Bord hatten, bauten ihren Vorsprung gar auf vier Punkte aus. Der CVJM Heeren-Werve 2 (2.) mit 7:9 gegen Wellinghofen verlor (3.). ■ -as

RN 22.12.03



Ohne Erfolg blieb das Post II-Doppel Hegener/Harwig in der Partie gegen Brünninghausen. Castrop verlor am Ende deutlich mit 1:9.
Bild: Gödde/HG

Überraschender Erfolg für den Post SV Castrop in Munscheid

Roland Rauxel bleibt weiter ungeschlagen an der der Tabellenspitze

In der Tischtennis-Bezirksliga bleibt Roland Rauxel weiter ungeschlagen an der Tabellenspitze. In Wattenscheid gewann das Team mit 9:5. Zu einem überraschenden 9:4-Sieg kam der Post SV Castrop in Munscheid.

Bezirksliga: TTC Westfalia Wattenscheid I - Roland Rauxel I 5:9. Auch ohne den Christoph Pauly (Erkrankung) nahm Roland die Hürde Wattenscheid. Zwar konnte Ersatzmann Marc Langbein keinen Punkt holen, doch dafür behielten Matthias Böhm und Marc Heydemann ihre weiße Weste. Dank einer guten Mannschaftsleistung konnte der 4:5-Rückstand in einen 9:5-Erfolggedreht werden. Die Bochumer machten im zweiten Durchgang keinen Punkt mehr. Roland bleibt weiter ungeschlagen an der Spitze.

Bezirksliga: TTG Munscheid II - Post Castrop I 4:9. Die Postler überraschen weiter. Erst scheint das Team endgültig in die Krise zu geraten, dann dieser unerwartete Sieg in Weitmar. Das Post-Team bewies eine gute Kampfmentalität und überzeugte mit einer kompakten Mannschaftsleistung. Nach den Doppeln führte Cas-

Tischtennis

trop mit 2:1. In den Einzeln war Torsten Tauber, Axel Walther und Jens Jankowiak nicht zu bezwingen. Damit herrscht im Postlager wieder Hoffnung, den Kampf gegen den Abstieg zu gewinnen.

Kreisliga, Gr. 1: TTC Westfildes II - Roland Rauxel II 8:8. Ohne Sandro Crapanzano und Thorsten Kriegel lag das Team mit 3:5 hinten. Doch dann drehten die Roländer auf und versäumten es beim Stande

von 7:5 den Sack zu zumachen. Mit dem Punktgewinn baute Roland den Vorsprung auf den zweiten Platz auf vier Punkte aus.

Kreisliga, Gr. 1: Roland Rauxel III - SV Menglinghausen I 8:8. nach den Doppeln entwickelte sich eine ausgeglichene Partie. Beste Spieler waren Hubert Schäfer und Michael Bergins.

Kreisliga, Gr. 2: Post Castrop II - FC Brünninghausen I 1:9. Mit einem Sieg wollten sich die Postler etwas Luft im Abstiegskampf verschaffen. Daraus wurde leider nichts. Ohne Günter Wohlfarth ging das Team unter. Den Ehrenpunkt holte Michael Hegener.

Kreisliga, Gr. 2: TuS Eving-Lindenhorst I - Roland Rauxel IV 9:1. Roland hatte bei der 1:9-Niederlage keine Chance. Die große Stärke der Rauxeler, die Doppel, gingen am Anfang alle verloren, so dass das Team

schnell mit 0:3 zurück lag. Die Höchststrafe verhinderte Hubert Schäfer.

1. Kreisklasse, Gr. 2: Post Castrop III - TTC SW Unna II 9:3. Unerwartet klar gewann die Dritte gegen den Tabellen-nachbarn und bleibt im oberen Tabellendrittel. Das obere Spieldrittel mit Ralf Gastreich und Christian Welz war zwei Mal erfolgreich.

2. Kreisklasse, Gr. 2: Roland Rauxel V - Eintracht Dortmund III 2:9. Ohne Chance war Roland gegen Eintracht Dortmund.

2. Kreisklasse, Gr. 2: TuS Barop I - Post Castrop IV 6:9. Eine echte Weihnachtsüberraschung war der Sieg beim Tabellenführer. Es war die erste Niederlage der Gastgeber. Der heimische Aufsteiger setzte sich mit dem Erfolg im oberen Drittel der Tabelle fest. Martin Mann und Norbert Gätz blieben unbesiegt. -MW-

WA7 27.12.03

77.12.03 R. Hertz

Post I befreit sich aus Sumpf

Tischtennis: Post IV behielt Oberhand

Mit einem unerwarteten 9:4 Sieg überraschte die Tischtennismannschaft Post Castrop in der Bezirksliga ihre Fans. Obwohl das Team in den Abstiegs-sumpf zu versinken schien, zeigen sich die Spieler nun wieder in altbekannter Topform.

Kampfmoral und eine gute Mannschaftsleistung brachte dem heimischen Team den Triumph gegen die TTG Weitmar Munscheid II. Bereits nach den Doppeln Walther/ Langer und Jankowiak/ Gbiorczyk führten die Castroper mit 2:1. In den Einzeln zeigten besonders Torsten Tauber, aber auch Axel Walther und Jens Jankowiak ihre Stärken und ließen sich nicht bezwingen.

Hingegen keine Luft im Abstiegskampf konnte sich die zweite Castroper Mannschaft verschaffen. Gegen den FC Brünninghausen waren die Postler mit 1:9 in der Herren-Kreisliga chancenlos. Lediglich Michael Hegener holte einen Punkt.

Einen deutlichen Sieg fuhr die dritte heimische Mannschaft in der ersten Kreisklasse

gegen den TTC SW Unna II ein. Mit 9:3 siegte das Team gegen den direkten Tabellennachbarn.

Die Oberhand behielten auch die Postler in der zweiten Kreisklasse. Gegen den Tabellenführer TuS Barop I fuhr die Mannschaft einen 9:6 Sieg ein, somit haben sich die heimischen Tischtennispieler im oberen Tabellendrittel fest gesetzt. Gegen den TuS Barop hebten sich Martin Mann und Norbert Gätz als unbesiegbare „Joker“ hervor.



Wie auf diesem Archiv-Foto wurde es beim Post SV wieder spannend.